Verräter am Werk

Gewerkschaftsbonzen und Polizei gegen streikende Bauarbeiter. Kämpft mit der RGO

Chemnitz, 27. Mai (Eig. Drahtbericht)

Im Laufe des gestrigen Tages kam es an der Seidenbachkolonie zu schweren Polizeiattacken gegen die Streikposten, die sich in großer Zahl eingefunden hatten. Mit entsicherten Revolvern und Gummiknüppeln stürzten sich die Polizeibeamten — sie in Privatautos fuhren — auf die einzelnen Gruppen der Streikenden.

In Lippersdorf fand eine Belegschaftsversammlung der Firma Steinert statt. Von den 60 Anwesenden stimmten 26 für Wiederaufnahme der Arbeit. Am Nachmittag fand die Versammlung der an der Sperrmauer beschäftigten Arbeiter der Firma Moritz Kraute statt. Diese Versammlung war von der Gewerkschaftsbürokratie einberufen. Gewerkschaftsbonze Bieligk erklärte in dieser Versammlung, daß der Schiedsspruch für verbindlich erklärt ist und nunmehr die Arbeit wieder aufgenommen werden müsse. In der geheimen Abstimmung gelang es den Gewerkschaftsbonzen, 208 Stimmen für den Abbruch des Streiks zu erzielen. Die Teilnehmer der Versammlung wurden vorher von Schachtmeistern und der Polizei genau visitiert, damit kein „Unberufener" an der Versammlung teilnehmen sollte.

Heute findet eine Belegschaftsversammlung, einberufen von der RGO., statt, die nochmals zur Lage Stellung nehmen wird, um dann Beschlüsse zu fassen.

Schnellgerichtsurteile gegen Streikende

Das Große Schöffengericht verurteilte im Schnellverfahren am Nachmittag acht Teilnehmer der Wolfersdorfer Unruhen. Die Teilnehmer wurden zu zwei Wochen bis acht Monaten Gefängnis verurteilt. Unter den Verurteilten befindet sich eine 45jährige Frau, die sechs Monate Gefängnis erhielt. Man kann nur hoffen, daß die Arbeiterschaft lernen, daß die Abwehr der Unterstützungs- und Lohnkürzungen nur möglich ist durch die Schaffung der roten Einheitsfront aller Erwerbslosen und Betriebsarbeiter.

5675000 Erwerbslose

Trotz Saison fast kein Rückgang im Reiche. Erhöhung der Arbeitslosigkeit in Berlin

Das Reichsarbeitsministerium teilt mit, daß die Zahl der Arbeitslosen im Deutschen Reiche am 15. Mai 5 675 000 betragen hat. Damit ist der Rückgang auf ein ganz unbedeutender „Rückgang" von etwa 1 Prozent zu verzeichnen. Wenn trotz der Saison und trotz Hunderttausenden aus der Erwerbslosenfürsorge Ausgesteuerten aus der Erwerbslosenstatistik nicht mehr hinzukommen, weil sie überhaupt keine Unterstützung erhalten, die Zahl der Erwerbslosen bereits jetzt fast unverändert geblieben ist, so heißt das für die Werktätigen ein katastrophales Anwachsen der Arbeitslosigkeit erwarten.

Der Bezirk Sachsen jetzt schon eine direkte Steigerung der Erwerbslosigkeit zu verzeichnen. Hier hat sich die Zahl der Erwerbslosen von 391 940 auf 395 633, also um 3 677, erhöht!

Reunion Cigarette
First Pickler
10 Stück 20 Pfg. nur 5 Pfg
ab der nächsten Kontrolle gebotenen Rücken

Der Sozialdemokrat prüft den sechsten fortgeschrittenen Mieterschutz in allen Deutschen Wirtschaft unter. Sie ist [illegible] die deutsche Arbeiterschaft, mit größter Energie den kapitalistischen „Ausmarsch" des Kapitalabbaues, unter Einhaltung für die proletarischen Forderungen, für Brot und Brot zu kämpfen.

In einem sozialistischen Deutschland wird es keine Arbeit und keine Arbeitslosigkeit geben.

Endlich mal ein offnes Wort

„Das [illegible] Elend ..." So überschreiben die Baugener [illegible] den Artikel, in dem zu dem „Zu[illegible] nicht ganz unbeteiligt gewesen sein sollen", Stellung [illegible] wird.

„[illegible] Kameraden" — so überschreibt das Blatt — [illegible] die, jedenfalls ohne planmäßige Organisation, [illegible] Unruhe und immer erfolglose [illegible] zum „Streik" folgten, in Ordnung gebracht [illegible] haben." Da, der „Redakteur nen-

Reunion 8 B
5 Stück 20 Pfg. Leicht u. rein maschinell

[illegible] „Gründe", aber dann [illegible] sehr interessant) [illegible] die Unterstützungssätze auch für den bescheidensten Haushalt nicht mehr ausreichen".

Die [illegible] Tageszeitung des Bautzener Bezirks, mit großer Verbreitung in allen Bevölkerungskreisen in Stadt und Land", [illegible] die Hungernden schließlich auf die „Hilfe vom Reich". Nur hier Bruning führt eine neue Notverordnung mit neuem Lohnabbaurausch durch. Zur selben Zeit. Wie lange noch werden die Arbeiter diese Presse lesen, die sie demagogisch einlullen kann?

Vom stillen Ort zum Kriegerdenkmal

Wie der Pirnaer Anzeiger verwendet wird ...

Verwendet wird das Blatt der Pirnaer Spießer zur Gehirnverkleisterung und antiquiten (nach dieser Uebung) zu „hinterlassenen Zwecken". Arbeiter verwenden ihn grundsätzlich weder [illegible] noch zu dem anderen, weil er — wie sie meinen — [illegible] ist. Jetzt meldet das Blatt zur Aufstellung des Ehrenmals „für die gefallenen Söhne der Stadt Pirna" in Nummer 116:

„Im Laufe des heutigen Tages wird das Standbild noch auf den Sockel gehoben, in den eine Metallhülle eingelassen ist, die die Liste der Gefallenen, auf Pergament vom Pirnaer Anzeiger gedruckt ... enthält."

Welch ein Weg: Vom verschwiegenen Ort zum Kriegerdenkmal! Verlumpen es überall: Der Pirnaer Anzeiger hat sich endlich seinen Platz an der Sonne erobert ...

Freitaler Arbeiterbriefmarkensammler gegen Verbot der proleta. Freidenker

In der Mitgliederversammlung des Arbeiterbriefmarkensammlervereins Freital am 24. Mai wurde Stellung genommen gegen das Verbot der proletarischen Freidenker.

Eine Protestresolution gegen das Freidenkerverbot fand einstimmig Annahme. Es wurde weiter beschlossen, in der nächsten Versammlung muß jeder Genosse seine Kirchenaustrittsbescheinigung mitbringen.

Dresdner Volksbühne

Die Hauptverlosung für die am Mittwoch, dem 1. Juni im Opernhaus stattfindende Volksvorstellung „Der Zigeunerbaron" findet für die aufgerufenen Nummern 3001–4150 bis mit Dienstag, den 31. Mai, werktäglich von 11 bis 18 Uhr in der Geschäftsstelle, Schloßstraße 31/36 II, statt.

Für die Morgenvorstellung der Lehrerbildungsschule am Sonntag, dem 5. Juni, vormittags 11.30 Uhr im Schauspielhaus, erhalten die Mitglieder der Volksbühne an der Kasse des Theaters auf alle Plätze eine Ermäßigung von etwa 25 Prozent gegen Vorweis der Mitgliedskarte.

Modenschau der Firma Tietz

Eine Hochsommermodenschau veranstaltete im Ausstellungsgarten die Firma Hermann Tietz. Hier wurde alles gezeigt, was zum Sommersport, Wandern, Baden, Schwimmen, Rudern, Klettern, Ballspielen und was es sonst noch im Sommer für Sport gibt, gehört. Die hellblauen Röcke sind auch in dieser Saison noch mode, eine Tatsache, die begrüßt werden wird. Die Ausstellung, umrahmt von musikalischen Darbietungen der Kikuhapelle, darf als gelungen bezeichnet werden. Nun kann es für die, denen der Urlaub noch nicht verkümmelt ist, an das Einkaufen gehen.

Wettervorausage

Für vorwiegend wolkenarme Stunde aus westlichen Richtungen, [illegible] Temperatur, [illegible] leichte Aufheiterung, Gewitterneigung nicht wahrscheinlich.

Alles für 8 ₰

Einziehgummi
koch- und waschbar, 6×75 cm ..... 8 ₰
Rüschengummi
für Strumpfhalter, weiß und farbig, 1 Meter 8 ₰
Baumwollband
schwarz und weiß, 4×2 Meter ..... 8 ₰
Wäschebördchen
weiß und bunt, zum Aussuchen .. 5 Meter 8 ₰
Wäscheknöpfe
alle Größen .... 1- oder 2-Dutzend-Karte 8 ₰
Perlmutterknöpfe
2 und 4 Loch ..... 4 Dutzend 8 ₰
Hosenknöpfe
Sortiment ..... 44 Stück 8 ₰
Patenthosenknöpfe
..... 18 Stück im Karton 8 ₰
Kragenknöpfe
Vorsetz- oder Hemdenknöpfe ... 12 Stück 8 ₰
Hosenträger-Ersatzteile
..... 3 Stück auf Karte 8 ₰
Aermelhalter
..... 2 Paar 8 ₰
Schuhlöffel
Celluloid, groß und klein ..... 2 Stück 8 ₰
Metermaße
Wachstuch, farbig sortiert ..... 2 Stück 8 ₰
Stopfgarn
mit Seidenglanz ..... 5 Rollen in Karton 8 ₰
Sicherheitsnadeln
sortiert ..... 3 Dutzend auf Bügel 8 ₰
Schuhsenkel
100 oder 65 cm lang ..... 3 Paar 8 ₰
Leinensternzwirn
schwarz oder weiß ..... 3 Sterne 8 ₰
Ersatzseide
in vielen Farben, 50 Meter .... 2 Rollen 8 ₰
Nähnadeln
25 Stück im Brief ..... 4 Brief 8 ₰
Stecknadeln
mit bunten Köpfen ..... 1 Brief 8 ₰
Nadelmappe – Näh-, Strick-, Stopfnadeln –
..... Mappe, 50 Nadeln enthaltend 8 ₰
Nähtband
schwarz und weiß ..... 10-Meter-Rolle 8 ₰
Kinder-Strumpfhalter
glatt oder gerüscht ..... 1 Paar 8 ₰
Bubikopfnadeln
schwarz und braun ..... 12 Stück 8 ₰

ABTEILUNG KAUFHAUS
Reka

Das
Rote
Sprachrohr
Berlin
zum roten Generalappell in Dresden!

Die beste deutsche Agitpropgruppe spielt am Donnerstag, dem 2. Juni, 19.30, im Ausstellungspalast Dresden, Stübelallee. Es spricht Redakteur A. Schliebs. Zutritt nur gegen Vorzeigung der Mitgliedsbücher der Partei oder einer Massenorganisation. Unkostenbeitrag für Vollarbeiter 40 Pfennig, für Erwerbslose 25 Pfennig.

Dein tägliches Rüstzeug,
dein bester Ratgeber ist
Die Arbeiterstimme
Ein Klassenkämpfer
ohne revolutionäre
Presse
ist ein Soldat
ohne Gewehr!
Abonniere noch heute
Die Arbeiterstimme

Das gute
Das billigste
Das praktische
Das neue
BUCH
[illegible] Dresden A., Prager Straße [illegible] Nähe Altmarkt. Monatlicher Eingang von Neuheiten

Der Arbeiter-Sender
ist der einzige proletarische Kurzwellensender, der für [illegible] Auslands-Programmveröffentlichungen / Abonnementspreis monatlich [illegible] / Zu beziehen durch Zeitungsfrau / Sie bestellen an einem Bekannten oder direkt beim Verlag!
Arbeiter-Sender Berlin [illegible]

Rennen
zu Dresden
Sonntag, 29. Mai
nachmittags 3 Uhr
u. a. Preis der Dreijährigen, 20 000 Reichsmark
Sekretariat des Dresdener Rennvereins